



Erscheint wöchentlich donnerstags.
Zustellung durch Boten kostenlos an alle Haushalte

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach

amtsblatt



der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Jahrgang 28

Nr. 30 – Donnerstag, 23. Juli 2015

Ferienprogramm 2015 – jetzt anmelden!!!

Das neue Ferienprogramm ist bei vielen Banken unserer VG, in Ramstein im Rathaus, im Info-Center, im AZUR und im Jugendbüro zu haben. 64 liebevoll-vorbereitete Angebote (!!!) warten auf euch Kinder und Jugendliche! Deshalb jetzt auswählen und anmelden, damit ihr bald dabei seid!

Die Ferienbetreuung ab der 5. Klasse ist bis zur 7. Klasse dieses Jahr weiter ausgeweitet worden. Ein abwechslungsreiches buntes Programm mit genügend Freizeit für jede/n Einzelnen erwartet euch – alles beste Möglichkeiten für einen super Start in die Sommerferien!!!

Gleiches gilt natürlich für alle Angebote – ALLE Angebote sind einzig, viele über Jahre bewährt andere originell und dieses Jahr neu im Programm...

Deshalb jetzt auswählen und anmelden, damit ihr bald dabei seid!



Ramsteiner Sommerernächte

An allen Tagen **EINTRITT FREI!**

 **Französische Nacht**

Freitag ab 20 Uhr
31. Juli 2015

La Fine Équipe
mit Marcel Adam



Bühne vor dem Rathaus - mit landestypischen Spezialitäten

Notruf Polizei ☎ 110
Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst ☎ 112
Polizeiinspektion Landstuhl ☎ 063 71/92290

Bei Störungen im Bereich des **Kanalnetzes/Kläranlage** zu **Geschäftszeiten** 063 71/592474 oder 592475 oder **24-Std.-Störungsdienst** 01 70/31 22734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

063 71/592-300, Fax: 063 71/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.- Service ☎ 063 71/70710

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

☎ **Störungsdienst: 06 31/8001-2222**

Kostenlose Notfallnummer: 08 00/845 67 89

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

☎ **08 00/1 00 34 48**

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der

Geschäftsstunden: ☎ **063 72/911 60, Fax 063 72/91 16 20**

Stromentstörung: ☎ **08 00/7 97 77 77**

Gasentstörung: ☎ **08 00/1 00 34 48**



Haus des Bürgers

SERVICE-CENTER mit

Geschäftsstelle ☎ **063 71/592-222**

Vorverkaufsstelle ☎ **063 71/592-220**

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30-12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

☎ **063 71/592-221**

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30-12.30 Uhr

Do. u. Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. u. So. geschlossen



Freizeitbad Azur ☎ 063 71/7 15 00

Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach

Öffnungszeiten

Freibad:

Mo.: 13 - 21 Uhr

Di. bis Sa.: 9 - 21 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 21 Uhr

Hallenbad:

Mo. 13 - 21 Uhr

Di. bis Sa 10 - 21 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 21 Uhr

Sauna: ab 14. Mai 2015

Mo. 15.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Di. 15.00 - 21.00 Uhr Damensauna

Mi. 15.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Do. 15.00 - 21.00 Uhr Herrensauna

Fr. 12.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Sa. 9.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

So. 9.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Sommerferien:

10 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

10 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

ab 1. Juni 2015

geschlossen

geschlossen

geschlossen

geschlossen

gemischt 14 - 21 Uhr

gemischt 9 - 21 Uhr

gemischt 9 - 21 Uhr



Öffnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr

Tel. 063 71/13 05 71, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

☎ 063 71 / 83 81 86

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

• Verkauf Restmüllsäcke

• Fahrkartenverkauf Deutsche Bahn u. VRN

INFO-CENTER



Forstamt
Otterberg

Sprechstunden des Revierförsters

**Die Sprechstunden fallen aus
bis zum 31. Juli 2015**

Nächste Sprechstunde in Ramstein-Miesenbach ist am
Montag, 3. August 2015 zu den gewohnten Zeiten.

In dringenden Fällen bitte an das Forstamt Otterberg
wenden (Tel. 06301/7926-0)



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr

Telefon: 063 71/592-0

Telefax: 063 71/592-199

Im Internet: www.ramstein.de

E-Mail: info@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Das Fundamt der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach gibt bekannt

Bei der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach –
Fundbüro – wurden vom Rheinland-Pfalz-Tag folgende Gegenstände
abgegeben:

3 Schlüsselbunde, 2 Brillen, 1 Sonnenbrille, 1 Rucksack

Die Verlierer bzw. Eigentümer werden gebeten, ihre Rechte an
den Fundsachen bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Am Neuen
Markt 6, Ordnungsamt, Zimmer 104 (Tel.: 06371/592-127) gel-
tend zu machen.

Ramstein-Miesenbach, 20.07.2015

Verbandsgemeindeverwaltung

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Musikunterricht bei der Kreismusikschule

Nach den Sommerferien beginnt das neue Unterrichtsjahr bei der
Kreismusikschule Kaiserslautern. Die KMS lädt ein zum kosten-

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet:

www.ramstein-miesenbach.de

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué-Druck u. Verlag-GmbH,
Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 063 71/96 25 -0, Telefax 063 71/96 25 25.

e-Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröer.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber ver-
antwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung, Wolfgang Weber/Stefan Layes,

Telefon 063 71/592-406, Telefax 063 71/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

freien Schnuppern. Hier ein Auszug aus dem Angebot: Instrumentalunterricht in fast allen Fächern und Orten, zum Beispiel Keyboard, Klavier, Kontrabass, E-Bass, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Violine oder Cello. Popchor für Jugendliche ab der 4. Klasse in Kindsbach, montags in der Grundschule. „KOKAKI KIDS“ - Instrumentalensemble für Grundschüler (Anfänger) alle Instrumente. Kindsbach, ehemaliges kath. Pfarrzentrum St. Michael, freitags
Posaune, Euphonium, Tenorhorn, Waldhorn.
Panflöte in Martinshöhe, Percussionensemble und Schlagzeug im Gymnasium Landstuhl, neue Kurse in musikalischer Früherziehung, Grundausbildung. Musikgarten (Kinder ab 8 Monate). Babykurs mittwochs 10 bis 10.45 Uhr im Enkenbach Bürgerhaus, Gesangsunterricht (Musical, Pop, Klassik) und Ukulelenensemble in Enkenbach-Alsenborn.
Einzelunterricht bereits ab 13,70 Euro und Gruppenunterricht ab 5,70 Euro pro Unterrichtseinheit. Weitere Angebote auf Nachfrage!
Anmeldung in der Geschäftsstelle der Kreismusikschule, Telefon 0631/7105-394, oder per E-Mail an „kristina.schier@kaiserslautern-kreis.de“. Infos: www.kms-kl.de.0

Steinwenden:
28. 07.: Herta Wolf, 87 Jahre
30. 07.: Maria Feth, 76 Jahre
31. 07.: Emil Opp, 79 Jahre
Weltersbach:
29. 07.: Else Wigand, 76 Jahre

**Docu Center Ramstein:
Führung durch Sonderausstellungen
und neue Räume**

Am **Donnerstag, dem 30. Juli**, führt Dr. Claudia Gross **ab 14 Uhr** durch die aktuellen Sonderausstellungen der Docu Center Ramstein.
Unter dem Motto „Bring A Ding - von skuril bis selten“ werden Objekte aus der Sammlung und ihre Geschichten gezeigt. Zudem ist eine Auswahl von Fotos zu sehen, die aus dem US-Archiv des Historikers des 86. Lufttransportgeschwaders (86th Airlift Wing) zusammengestellt wurden.
Die Ausstellungen sind in den neuen Räumlichkeiten des Docu Centers in der Schernauer Strasse 46 in Ramstein zu sehen. Der Eintritt ist frei!



Ein Blick in den neuen Ausstellungsraum.
FOTO: Docu Center Ramstein

Wir gratulieren

- Hütschenhausen:**
31. 07.: Annette Nikiforow, 77 Jahre
Spesbach:
31. 07.: Marie-Luise Jung, 78 Jahre
01. 08.: Erna Schwenke, 76 Jahre
Kottweiler-Schwanden:
30. 07.: Elisabeth Schäfer, 76 Jahre
01. 08.: Norbert Wagner, 80 Jahre
Niedermohr:
01. 08.: Hans Uhly, 73 Jahre
Ramstein:
27. 07.: Adolf Axel, 82 Jahre
29. 07.: Herbert Drews, 74 Jahre
29. 07.: Ursula Klemenz, 74 Jahre
29. 07.: Elisabeth Will, 90 Jahre
31. 07.: Eleonore Kreischer, 87 Jahre
31. 07.: Alois Orschel, 80 Jahre
01. 08.: Anna Geipel, 84 Jahre
02. 08.: Walfriede Ehrmann, 92 Jahre
Miesenbach:
28. 07.: Ibrahim Arslan, 70 Jahre
29. 07.: Erika Bossung, 72 Jahre
29. 07.: Fernando Duarte-Tavares, 73 Jahre

Ferienprogramm der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach 2015 - 25. Jul i bis 6. September

1. Ferienwoche 25.07 - 02.08.15

Datum/Uhrzeit	Programm	Verein/Veranstalter	Verantwortliche Person, Telefon	Veranstaltungsort/Treffpunkt
Ganze Ferien	Stadtb.Öfz. Lesesommer	Stadtbücherei	Fr. Leiner 06371/592 224	Stadtbücherei
25.07.2015	8.30-13.00 Ferienfischen	Westricher Angelsportverein, e.V.	Christian Saröta 0171/384 6359	Streitwiesensee
25.07.2015	ab 15.00 Internationales Streetballturnier	Jugendbüro	Jugendbüro, 06371/466 742	Basketballanlage Gymnasium
27. bis 31.07.2015	7.30-16.00 Ferienbetreuung für Grundschüler	MGH / VG Ramstein-Miesenbach	Susanne Wagner, 06371/50 438	Mehrgenerationenhaus
27. bis 31.07.2015	8.00-16.00 Ferienbetreuung für 5. bis 7. Klässler	Jugendbüro	Jugendbüro 06371/466 742	Sportgelände FV Olympia
27. bis 31.07.2015	Ganztags Praiseland Daycamp 1	CVJM Praiseland	07272/919469	Jahnstraße, Spesbach
27. bis 29.07.2015	Ganztags Ratinho Fußballcamp 2015	Ratinho	Steffen Heib, 0157/8961 2031	Sportplatz SV Spesbach
27.07.2015	14.00-17.00 Klettern wie die Affen	SV Kottweiler-Schwanden	Peter Kassel, 06371/71 642	Parkplatz Fußballpl. Schwedelbach
27.07.2015	10.30-14.00 Akkordeon & Keyboard	Akkordeon Club Ramstein-Miesenbach	Horst Cherdron, 06371/952 573	Proberaum Realschule plus
28.07.2015	15.00-19.00 Entdeckungsreise Reich der Grasv.	Naturschutzgruppe "Moorklee", e.V.	Simone König, 06372/615 04	Steinbruch Hütschenhausen
28.07.2015	10.00-15.00 Mosaikarbeiten für Kinder und Jug.	Förderverein Palatia-Art, e.V.	Gabi Kassel, 06371/51 539	Hinter Schützenhaus Weltersbach
29.07.2015	10.00-15.00 Mosaikarbeiten für Kinder und Jug.	Förderverein Palatia-Art, e.V.	Gabi Kassel, 06371/51 539	Hinter Schützenhaus Weltersbach
29.07.2015	15.00-17.00 Spielenachmittag im AZUR	Freizeitbad AZUR	Fr. Struppel, 06371/71 500	Freizeitbad AZUR
30.07.2015	10.00-15.00 Kleine Arbeiten in Stein	Förderverein Palatia-Art e.V.	Gabi Kassel, 06371/51 539	Hinter Schützenhaus Weltersbach
31.07.2015	15.00-16.30 Leichtathletik-Schnupperstunde	LLG Landstuhl	Katja Bambach, 06371/14 519	Reichswaldstadion Ramstein
01.08.2015	ab 14.00 Spielefest Schrollbach	Verein "Frohlicher Feierabend" Schrollbach	Uli Zimmer, 06383/949 073 Pia Emrich, 06383/925 786	Bolzplatz(Kerweplatz), Schrollbach
01.08.2015	15.00-20.00 Retro-Spiele-Party	Landfrauen Niedermohr	Heike Viertel, 06383/459	Rathaus Niedermohr
01.08.2015	14.00-16.00 Schach am Seewoog	Schachclub Ramstein-Miesenbach	Bernd Lang, 06371/58 260	Seewog, bei schlechtem Wetter in Schachraum, Ehem. Schule Miesenbach, Hauptstr. 28
02. bis 08.08.2015	Ganztags Praiseland Teensweek	CVJM Praiseland	07272/919469	Jahnstraße, Spesbach



Erfolgreiches Verwaltungsteam beim Turnier der Bundeswehr

Beim Sportfest der Bundeswehr vergangene Woche kam im Fußballturnier zu der Neuaufgabe der letztjährigen Finalpartie „Ramstein Lions“ gegen die „Specialists 464“. Bei rekordverdächtigen Temperaturen musste sich die Mannschaft der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach erneut gegen die sehr effektiven Specialists aus Speyer 4:2 geschlagen geben.

Obwohl die Ramsteiner Verwaltung im Endspiel schon mit 0:2 zurücklag, ließen sich die Ramsteiner Lions nicht hängen und zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung. Ralf Hechler erzielte mit einem fulminanten Weitschuss den Anschlusstreffer, der die Mannschaft aufrüttelte und an den Sieg glauben ließ. Begünstigt durch eine Unachtsamkeit konnten die Specialists die Führung wieder auszubauen. Ramstein kam nach einem schönen Spielzug und abschließend beherztem Abschluss durch Julian Seibel zum Anschlusstreffer und hatte zwei hochkarätige Chancen zum Ausgleich, die aber ungenutzt blieben. Der körperlich robuste Gegner

machte es besser und erzielte durch einen eiskalten Konter den Siegtreffer.

Dem unerwarteten Finaleinzug gingen bei der Ramsteiner Verwaltung zwei Niederlagen und zwei Siege in der Gruppenphase einher. Im Halbfinale konnte der Sieg, nachdem die reguläre Spielzeit torlos beendet wurde, erst im Neunmeterschießen erzwungen werden. Alle Schützen der Ramsteiner Lions und vom Team „Merica“ zeigten sich eiskalt. Jedoch stand einmal die Torlatte im Weg. Die Spieler der Verwaltung bedankten sich für die Einladung und für die gute Organisation. Die Spiele verliefen fair und machten in jedem Teilnehmer Spaß.

Endlich Urlaub – aber sicher!

Eine Präventionsaktion des Polizeipräsidiums Westpfalz zum Thema „Urlaubsgefahren“ Teil 1 – Checkliste: Wohnung und Auto

Es ist für die meisten die schönste Zeit des Jahres: der Sommerurlaub! Mit Beginn der Schulferien macht sich (halb) Rheinland-Pfalz dann auf die sprichwörtlichen Socken, um sich einen Tapetenwechsel zu gönnen.

Damit Sie die Seele auch wirklich baumeln lassen können, sich keine Sorgen machen müssen oder später zu Hause das „böse Erwachen“ erleben, haben wir ein paar Tipps zusammengestellt: Wer mit dem Auto, dem Wohnmobil oder dem Motorrad in den Urlaub startet, sollte sich rechtzeitig einen Termin in der Werkstatt sichern, um nochmal alles durchchecken zu lassen: Reifendruck und -profil, Bremsen und Bremsflüssigkeit, Lichtanlage, Öl- und Wasserstand, Scheibenwaschanlage und Wischerblätter.

Dazu die Frage: Wird ein Dachgepäckträger und/oder Fahrradständer gebraucht? Lässt er sich problemlos und sicher montieren? Funktionieren auch dort die Bremslichter sowie die restliche Beleuchtung? Wichtig ist auch **eine gute Ladungssicherung**.

Punkt 2 auf der Checkliste vor dem Urlaub sind die eigenen vier Wände. Denn wer sich mindestens genauso wie Sie auf Ihren Urlaub freut, sind die „lachenden Dritten“: Einbrecher und Langfinger. In den vergangenen drei Jahren gab es **in der Westpfalz in den Monaten Juli und August im Durchschnitt rund 100 Einbrüche**. - Damit Sie nicht auch in diese Statistik rutschen, hier ein paar Tipps:

Landesarbeitsgemeinschaft der Mehrgenerationenhäuser in Rheinland-Pfalz gegründet

Seit 2007 gibt es auf Initiative der damaligen Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen in fast allen Landkreisen Mehrgenerationenhäuser (MGH). Sie sind Treffpunkte für Jung und Alt. Die Arbeit der MGHs wird geprägt durch vielfältige niedrigschwellige Angebote sowie Beratungs- und Unterstützungsleistungen insbesondere in den vier Schwerpunktbereichen Alter und Pflege, Integration und Bildung, Angebot und Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen sowie freiwilliges Engagement. Kennzeichnend sind der generationenübergreifende Ansatz der MGHs, der offene Zugang zu den Angeboten, die Nähe zu den Menschen und die Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern vor Ort. So sind die Häuser mittlerweile ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und Knotenpunkte des freiwilligen Engagements.

Zwei Drittel der MGH engagieren sich zurzeit für Flüchtlinge. Vor wenigen Wochen hat die heutige Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig eine Rahmenvereinbarung mit den Bundesländern unterzeichnet. Mit der Unterzeichnung dieser Vereinbarung ist ein wichtiger gemeinsamer Schritt gelungen, um die Mehrgenerationenhäuser bedarfsgerecht auszubauen, dauerhaft zu verankern und damit zu verstetigen. Klaus Peter Lohest, Abteilungsleiter im Familienministerium in Mainz erklärte wenig später: „Die Landesregierung baut auf die Mehrgenerationenhäuser als wichtiges Infrastrukturangebot.“

Anfang Juli haben sich 27 Mehrgenerationenhäuser in Mainz in den Räumen des ZDF getroffen und eine Landesarbeitsgemeinschaft in Rheinland-Pfalz gegründet. Mit dabei waren auch Susanne Wagner vom MGH Ramstein und Susanne Munz vom MGH



Kusel. Beide Häuser stehen in der Trägerschaft des CJD. Ziel der Landesarbeitsgemeinschaft ist eine gute Vernetzung der Mehrgenerationenhäuser im Land. Die Landesarbeitsgemeinschaft setzt sich für eine gute Förderstruktur ein, die kooperativ mit den Kommunen, den Kreisen, dem Land und dem Bund getragen wird. Mitglied werden können alle Mehrgenerationenhäuser in Rheinland-Pfalz und alle Einrichtungen, die auf der Grundlage des Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser arbeiten.

Als Sprecherinnen wurden Felicitas Flöthner aus dem MGH Koblenz, Silvia Kempf-Diehl aus dem MGH Wörth und Birgit Kleine-Weitzel aus dem MGH Ingelheim gewählt. Die Sprecherinnen sind Ansprechpersonen für die Landes- und Bundesregierung. Mit der Gründung der Landesarbeitsgemeinschaft ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg der Verstetigung vollzogen worden.

Ganz wichtig sind natürlich Türen und Fenster. Bitte achten Sie bei Ihrer Abreise unbedingt darauf, dass alles fest verschlossen ist – nicht nur ins Schloss gezogen und erst recht nicht gekippt! Das gilt insbesondere für alles, was ebenerdig erreichbar ist, aber auch für Keller- und Dachfenster, oder Fenster, die über Balkone oder Mauervorsprünge zu erreichen sind.

Und damit nicht gleich von außen erkennbar ist, dass die Hausbewohner ausgeflogen sind: Bitten Sie einen Nachbarn, regelmäßig nach dem Rechten zu schauen und vor allem den Briefkasten zu leeren, am besten auch die Läden zu bewegen oder auch mal das Licht anzuschalten. **Eine gute Nachbarschaftshilfe ist der günstigste Einbruchschutz – und das ohne jede technische Hilfsmittel.**

Aber bitte: Informieren Sie nur Ihre Nachbarn und gute Freunde! Auch Einbrecher lesen die Einträge in sozialen Netzwerken wie Facebook oder Twitter – und reiben sich die Hände, wenn Sie wissen, wer ab wann und wie lange weg ist. Das Gleiche gilt übrigens für verräterische Ansagen im Stil von „Ich bin dann mal weg“ auf dem heimischen Anrufbeantworter, oder sogenannte Abwesenheitsnotizen (automatische Antworten), die den eMail-Eingang quittieren.

Ratsam ist es auch, Wertsachen zu Hause nicht offen herumliegen lassen, sondern an einem sicheren Ort zu deponieren. Zusätzliche Sicherheit bietet: Kennzeichnen Sie Ihre Wertgegenstände und erstellen Sie eine Inventarliste (online unter www.polizeiberatung.de), in der alle Sachen mit möglichst vielen Informationen aufgeführt werden. Fügen Sie der Liste Farbfotos bei und bewahren Sie dies ebenfalls sicher auf.

Auch den Ersatzschlüssel für Ihre Wohnung bzw. Ihr Haus sollten Sie nicht einfach im Garten oder unter der Fußmatte verstecken – auf die Idee, dort nachzuschauen, kommen die „ungebetenen Besucher“ auch.

Noch mehr Tipps finden Sie unter: www.polizei.rlp.de oder www.polizei-beratung.de

Der Kriminalpräventive Rat der Verbandsgemeinde informiert:			
Die Seniorensicherheitsbeauftragten stehen mit Rat und Tat zur Verfügung			
Beckmann	Bernhard	Steinwenden	06371/403657, beckmannbernhard@gmx.de
Kleemann	Volker	Ramstein-Miesenbach	06371/50508 oder 0171/8501133
Leibenzeder	Emmi	Kottweiler-Schwanden	06371/613355
Müller	Werner	Kottweiler-Schwanden	06371/943682, müller-appel@t-online.de
Weber	Horst	Steinwenden	06371/50406
Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach, 063 71 592-0			



Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Hier waren wir für Sie im Einsatz:

- | | | |
|------|-----------|-------------------------------------|
| 12.7 | 10:00 Uhr | Hilfeleistung für die Stadt |
| 12.7 | 13:30 Uhr | Absicherung Festumzug Spesbach |
| 13.7 | 06:49 Uhr | Verkehrsunfall L356 |
| 14.7 | 08:56 Uhr | Hubschrauberlandesicherung Ramstein |
| 14.7 | 13:14 Uhr | Brandmeldeanlage, Ramstein |
| 15.7 | 13:25 Uhr | Brand im Wald, Reuschbach |
| 16.7 | 17:27 Uhr | Bodenfeuer im Wald, Ramstein |
| 16.7 | 18:00 Uhr | Bodenfeuer, A6 |
| 17.7 | 13:34 Uhr | Verkehrsunfall L356 |
| 17.7 | 23:28 Uhr | Baum über Straße, Steinwenden |
| 18.7 | 15:27 Uhr | Brand eines Bauernhofes, Lambsborn |
| 19.7 | 12:09 Uhr | Rauchmeldealarm, Miesenbach |

Nächste Termine:

- | | | |
|------|-----------|--------------------------------|
| 24.7 | 20:00 Uhr | Übung der Feuerwehr Ramstein |
| 27.7 | 19:30 Uhr | Übung der Feuerwehr Niedermohr |

JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Am Neuen Markt 4,
E-mail: VG.Jugendbuero@t-online.de
Internet: www.jugendbuero-ramstein.de

Öffnungszeiten: Mo – Mi durchgehend von 8.00-16.30 Uhr,
donnerstags bis 17.00 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr /
Spontan und flexibel nach Vereinbarung unter
Tel. 063 71-46 67 42.

Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Dringend gesucht!

Für die Ganztagschule und das Jugendbüro ist aktuell eine

FSJ Stelle

(Freiwilliges Soziales Jahr)

zum 15.08.2015 (oder später) frei geworden.

Interessierte junge Leute ab 18 Jahren können sich im Jugendbüro unter 06371/466 742 umgehend melden



2 Altersgruppen - 3er Teams
15.00 Uhr: Teams bis 15 Jahre
ab 17.30 Uhr: Teams ab 16 Jahren

Samstag, 25. Juli 2015

Basketballanlage Reichswaldgymnasium
Ramstein / Parkplatz

mit DJ, Hamburger und Getränke!

5,00€ Startgebühr je Team
Anmeldung im Jugendbüro

06371/466 742

Am Neuen Markt 4, 66877 Ramstein-Miesenbach
vg.jugendbuero@t-online.de



Aus unseren Schulen

Kennenlerntag für die neuen Sextaner

Das Ramsteiner Reichswald-Gymnasium durfte sich freuen, am vergangenen Freitag seine neuen Fünftklässler mit ihren Eltern zu einem Kennenlern-Nachmittag zu begrüßen.

Dabei lernten die künftigen Sextaner ihre neuen Klassenlehrer, die künftigen Mitschüler und die Räumlichkeiten der Schule kennen. Begleitet wurden die Schüler dabei von „Paten“ der jetzigen Sechstklässler, die ihren künftigen Mitschülern mit Rat und Tat zur Seite standen. Musikalisch eingerahmt wurde die Veranstaltung von einer Chorgruppe der jetzigen Fünftklässler unter der Leitung von Musiklehrerin Barbara Krummenacker, die den beliebten „Cup-Song“, der auch beim Sommerkonzert bereits aufgeführt wurde, darboten.

Schulleiterin Dr. Sonja Tophofen und Mittelstufenleiter Dirk Janes zeigten sich sehr erfreut über die erneut große Zahl an Neuanmeldungen, die es möglich mache, die Schüler auf vier neue fünfte Klassen zu verteilen.



Die Preisträger des Landeswettbewerbes Chemie mit Chemielehrerin Annerose Molitor-Schworm und Schulleiterin Dr. Sonja Tophofen (Foto: Tanja Dietrich).

Chemie-Preisträger vom Reichswald-Gymnasium

Anna Schuhmacher und Ida Ohnesorg vom Reichswald-Gymnasium Ramstein-Miesenbach sind erneut für besondere Leistungen im Fach Chemie ausgezeichnet worden. Beide hatten in den letzten drei Jahren bereits mit großen Erfolgen am Landeswettbewerb „Leben mit Chemie“ teilgenommen.

In diesem Jahr nun haben Ida Ohnesorg und Anna Schuhmacher neben einem Buchpreis ein dreitägiges Seminar mit praktischen Laborarbeiten in der BASF gewonnen – als besondere Anerkennung für ihr langjähriges erfolgreiches Engagement. Die Schülerinnen erhielten erneut eine Ehrenurkunde mit Auszeichnung. Der Wettbewerb „Leben mit Chemie“ ist ein landesweiter Wettbewerb für die Klassenstufen 5 bis 10, bei dem Schüler selbständig Experimente durchführen, diese protokollieren und auswerten. In diesem Jahr wurde das Reaktionsverhalten eines Bleistiftspitzers aus Magnesium untersucht. Hierzu haben die jungen Forscher den Spitzer mit Wasser und Säure versetzt und das Korrosionsverhalten von Magnesium in Kontakt mit einer Edelstahlklinge untersucht. Als Indikator wurde Rotkohlsaft eingesetzt.

Weitere Preisträger des Reichswald-Gymnasiums sind Anna-Lena Weis, Sirin Weber und Sophie Schanne (8a) sowie Louis Schuff (10d). Sie erhielten eine Siegerurkunde. Annerose Molitor-Schworm vom Fachbereich Chemie hatte auch in diesem Jahr die schulinterne Koordination des Wettbewerbs übernommen und den Schülern beratend zur Seite gestanden.

Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr.
Kreis Landstuhl: Am 25./26. 07. Dr. Bernd Adolf Kaiser, Kaiserstraße 169, Landstuhl, Tel. 063 71 / 12913.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 06 31 / 89 29 09 29.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesenbach
Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Cafeteria), Bereitschaftsdienst-Tel.Nr.: 11 61 17. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de), **Deutsches Festnetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.)**. Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 01 80-5-25 88 25-6 68 82 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 01 80-5-25 88 25-6 68 79.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum, **Telefon 063 81-935 935**. Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung. **Dienstzeiten:** Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1. Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

(Rufbereitschaft nur nach tel. Anmeldung)
Am 25./26. 07. Delorme-Goldberg, Daimler Straße 7, Landstuhl, Tel. 01719303179.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei jd. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransport des DRK: Tel. 063 71 / 1 92 22

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern: **08 00 / 111 0 111 und 08 00 / 111 0 222**

Oder als **TelefonSeelsorge im Internet unter: www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.**

Seelsorge und Lebensberatung

– ein christl. Beratungsdienst von Treffpunkt Seelsorge e.V. –
Terminvereinb.: **07 00 / 23 121 139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr**

Schwangeren- und Familienberatungsstelle Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 063 71 / 22 85, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Baby-laden geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung – Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbetreuung
Am Feuerwehrurm 6, Landstuhl, Tel. 0 63 71 / 6 19 69 10
Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pfalzklunikums für Psychiatrie und Neurologie:
Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (063 49) 9 00 25 55
Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (063 49) 9 00 25 25
Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline „Ess-Störungen“

des Pfalzinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 3333
Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

**Meetings der Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“ in
Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vordere Fröhnstr. 5,
Telefon 06371- 913222**

Sprechzeiten: 1. Montag im Monat von 19.30-21.30 Uhr

**Meetings der „Anonymen Alkoholiker“ in Kaiserslautern,
Pariser Straße 23, Telefon 0631 - 19295**

Montags – samstags 19.30 Uhr, sonntags 16 Uhr

Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfzentrum Kaiserslautern
Telefon: 0631- 316440

Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)
Telefon: 063 71/5 98 08 38, Fax: 063 71/5 98 08 36
E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr
Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam
bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an.
Weitere Informationen unter: www.kops-kl-de (Stichwort: Querbeet)

Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.
Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.
Reichenbach-Steegen prot. Gemeindehaus Kirchenstr.
1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

**Apotheken-Bereitschaftsdienstplan vom 23.7. bis 31.7.15
(Ramstein Umkreis: 20 km)**

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr.
Stand: 21.7.2015 - Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktuellen Bereitschaftsdienstplan finden Sie, wie oben beschrieben, unter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Internet.
Do., 23.07.: Adler-Apotheke Harenberg und Schmitt, Hauptstr. 5a, Glan-Münchweiler, Tel. 06383/316 und Moor-Apotheke, St. Wendeler Str. 15, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/50141.
Fr., 24.07.: Vital-Apotheke im Mediceum, Kaiserstr. 171, Landstuhl, Tel.: 063 71 /61 1161 11 und Mühlbach-Apotheke, Kaiserstr. 73d, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/1301.
Sa., 25.07.: Felsen-Apotheke, Eisenbahnstr. 20, Kindsbach, Tel.: 06371/18258 und Adler-Apotheke Harenberg und Schmitt, Hauptstr. 5a, Glan-Münchweiler, Tel. 06383/316.
So., 26.07.: Markt-Apotheke, Kottweiler Str. 1, Miesenbach, Tel.: 06371/96280.
Mo., 27.07.: Löwen-Apotheke, Landstuhler Str. 25a, Ramstein, Tel.: 06371/50201 und Mühlbach-Apotheke, Kaiserstr. 73d, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/1301.
Di., 28.07.: Avie-Apotheke auf der Atzel, Königsberger Str. 1, Landstuhl, Tel.: 06371/2296 und Rosen-Apotheke, Hauptstr. 70, Hütchenhausen, Tel.: 06372/8283.
Mi., 29.07.: Vital-Apotheke im Mediceum, Kaiserstr. 171, Landstuhl, Tel.: 063 71 /61 1161 11.
Do., 30.07.: Kreuzweg-Apotheke, Steinwendener Str. 13, Ramstein, Tel.: 06371/51495.
Fr., 31.07.: St. Hubertus-Apotheke, Landstuhler Str. 2, Ramstein, Tel.: 06371/50708.



Gemeinde Hütchenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18.30 Uhr
am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der
Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im
Bürgerhaus Hütchenhausen, Eingang
Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Die „Vorschulkrokodile“ der Kita St. Michael feiern Abschied

Die zukünftigen Schulkinder der katholischen Kindertagesstätte St. Michael in Hütchenhausen blicken auf ein ereignisreiches



Jahr, mit vielen verschiedenen Aktionen und wöchentlichen Treffen zurück.

Mit selbst gestalteten Krokodil-T-Shirts ging es zur Gartenschau nach Kaiserslautern. Bei herrlichem Sonnenschein wurde dort gepicknickt, getobt und geplanschelt und die Zeit verging wie im Flug. Am Nachmittag kehrten die Kinder müde zurück in die Kita, wo eine gemeinsame Abschiedsfeier mit den Eltern und der Gemeindeferentin, Frau Anja Sachs, stattfand.

Die Kinder durften erzählen, was ihnen in der Kita besonders gefallen hat und es wurden Lieder gesungen. Mit vielen guten Wünschen und Gottes Segen verabschiedete Frau Sachs die Kinder. Diese erhielten ein selbst gestaltetes Tischset und ihre Portfolios mit vielen Fotos und Bildern als Erinnerung an die Kita-Zeit. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang der Tag aus.

Alle Erzieherinnen wünschen den Kindern einen guten Start in der Schule!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Spesbach, Hütchenhausen und Elschbacher Hof,

Zu der überaus erfolgreichen 800-Jahrfeier in Spesbach möchte ich ganz herzlich gratulieren. Das Ambiente rund um den Dorfanger, der würdige und stilvolle Festabend am Samstag sowie der sehenswerte Umzug am Sonntag waren Höhepunkte eines überaus gelungenen Festwochenendes.

Viele Vereine, viele Männer und Frauen aus der Dorfgemeinschaft haben sich ehrenamtlich engagiert, sich mit ihren Fähigkeiten und Talenten eingesetzt und so zum großen Erfolg der Jubiläumfeierlichkeiten beigetragen.

Ihnen allen gebührt mein Respekt, meine Anerkennung und mein herzlicher Dank für das große Engagement. Es war eine große Leistung der gesamten Dorfgemeinschaft, auf die Sie alle stolz sein können.

Mit herzlichen Grüßen
Klaus Laves, Bürgermeister
der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Sommerferien der Bücherei

Die Bücherei Hütchenhausen ist während der Sommerferien, vom **27. Juli bis 4. September, geschlossen**.

Letzter Öffnungstag vor den Ferien ist der **23. Juli**. Erster Öffnungstag nach den Ferien ist der **10. September**.

Die Öffnungszeiten sind jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

Die Bücherei Hütchenhausen wünscht erholsame Urlaubstage.

Kinderspielplatz an der Grundschule Spesbach eingeweiht

Die Neugestaltung des öffentlichen Kinderspielplatzes im Ortsteil Spesbach an der Grundschule ist abgeschlossen. Am vergangenen Mittwoch wurde der Spielplatz am „Dorfanger“ in einer kleinen Einweihungsfeier mit der Grundschule Hütschenhausen offiziell eingeweiht.

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister konnte zahlreiche Kinder der Grundschule Hütschenhausen mit ihren Lehrkräften sowie den 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Ralf Hechler und den Leiter der Bauabteilung der Verbandsgemeinde, Architekt Hans Torner, den 1. Beigeordneten der Ortsgemeinde, Herman Jung sowie Frau Tetzlaff, die Vorsitzende des Fördervereins und Herrn Tetzlaff, Vorsitzender des Schulelternbeirats, zu Beginn der Feier begrüßen. Leßmeister lobte die zügige Umsetzung durch Herrn Architekt Torner sowie die fachmännischen Installationsarbeiten der ausführenden Firma Kompan. Ebenso bedankte er sich bei der finanziellen Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz und der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach.

Ralf Hechler hob als Vertreter der Verbandsgemeinde, die Träger der Grundschule ist, die Bedeutung des öffentlichen Spielplatzes für den Schulbetrieb hervor und sah es als selbstverständlich an, das Vorhaben auf Grund der doppelten Nutzung durch die Schule und die Öffentlichkeit auch als Schulträger entsprechend zu fördern. Herr Torner erläuterte die Spielgeräte und wies nochmals



darauf hin, dass bei der Wahl der Ausstattungsgegenstände auf Geräte geachtet wurde, die schwerpunktmäßig für Kleinkinder und Kinder im Grundschulalter geeignet sind und den Bedürfnissen der Kinder in dieser Altersgruppe gerecht werden, um Phantasie, Beweglichkeit, Fitness, Kreativität und die Erholung der Kinder dahingehend zu unterstützen und zu fördern.

Da die Kosten für die Maßnahme noch nicht schlussgerechnet sind, bezifferte Torner die Investitionskosten auf rund 55.000 Euro, womit man deutlich unter den ursprünglich kalkulierten Kosten von 74.000 Euro bleiben werde. Der Anteil des Landes Rheinland-

Pfalz beläuft sich aus Mitteln des Investitionsstocks auf 65 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten.

Die Einweihungsfeier wurde von 2 Schulklassen der Grundschule gesanglich begleitet und, nachdem symbolisch das Einweihungsband durchschnitten wurde, war der Spielplatz offiziell eröffnet und die Kinder der Grundschule stürmten die verschiedenen Geräte.



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Die Sprechstunde mit der Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz findet jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtsgericht
– Vollstreckungsgericht –
K 66/14

66849 Landstuhl, den 08.05.2015
Kaiserstraße 55

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von **KOTTWEILER-SCHWANDEN Blatt 1332** eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz am **Mittwoch, den 05.08.2015, 14.00 Uhr** an der Gerichtsstelle Landstuhl, Kaiserstraße 55, Sitzungssaal II, Zimmer 201 versteigert werden.

BV-Nr. 1, Gemarkung Kottweiler-Schwanden, Flurstück 1966/2, Gebäude- und Freifläche, Friedenstraße 19a, Größe 1166 qm (nach Gutachten Einfamilienhaus; Bj. ca. 1964/65, Erw. ca. 1976; WFl. ca. 257 qm)

Gemeinde Kottweiler-Schwanden, Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach.

Verkehrswert: (§ 74a ZVG) 246.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 26.11.2014 in das Grundbuch eingetragen.
gez. Huwer, Rechtspfleger



Gemeinde Steinwenden

Ortsbürgermeister Matthias Huber

Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr
am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus
Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschafts-
haus Steinwenden

Tel. 06371/7 1625, mobil 01 60 233 1924

Amtliche Bekanntmachungen

Amtsgericht
– Vollstreckungsgericht –
K 70/14

66849 Landstuhl, den 12.05.2015
Kaiserstraße 55

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von **STEINWENDEN Blatt 291** eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz am **Freitag, den 07.08.2015, 10.15 Uhr** an der Gerichtsstelle Landstuhl, Kaiserstraße 55, Sitzungssaal II, Zimmer 201 versteigert werden.

BV-Nr. 5, Gemarkung Steinwenden, Flurstück 1716, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Höfchen 14, Größe 1614 qm (nach Gutachten Einfamilienhaus; Bj. fikt. 1970; WFl. ca. 141 qm)

Gemeinde Steinwenden, Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach. Verkehrswert: (§ 74a ZVG) 135.000,- EUR.
Der Versteigerungsvermerk wurde am 10.12.2014 in das Grundbuch eingetragen.
gez. Huwer, Rechtspfleger

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Hoch lebe die Kerwe in Obermohr!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste, zur traditionellen Kerwe in Obermohr lade ich ganz herzlich ein.

Von Freitag bis Montag, 24. bis 27. Juli, wird rund um das Bürgerhaus Kerwe gefeiert. Begleitet von zünftiger Schützenmusik beginnt freitags um 19.30 Uhr das bunte Kerwetreiben mit einem Faßbieranstich und einem Flammkuchenabend.

Am Samstag lässt es die Kultband "ELLIOT" beim Kerwerock ab 20.00 Uhr ordentlich krachen. Die Kerweredd am Sonntag und der traditionelle Frühschoppen am Montag sind weitere Höhepunkte der Obermohrer Kerwe.

Rund um das Bürgerhaus sind die Schausteller mit ihren Geschäften angesiedelt. Für das leibliche Wohl sorgen wie gewohnt die Kolpingfamilie, die Landfrauen, der Obst- und Gartenbauverein, der Männerchor und die Straußjugend.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche allen Gästen viel Spaß und frohe Kerwetage.

Matthias Huber, Ortsbürgermeister

Sprechstundenregelung – Sommerferien-

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, während der Sommerferien finden keine Sprechstunden statt. Die erste Sprechstunde nach den Ferien ist am Montag den 07. September um 18.30 Uhr im Bürgerhaus in Obermohr. Von Montag 27.07.2015 bis zum 16.08.2015 sind Herr Guckenbiehl und ich in Urlaub. Unser 2. Beigeordneter Herr Roland Herp übernimmt die Vertretung. Er ist in dringenden Angelegenheiten unter der Telefon Nummer 0170 8245225 zu erreichen. Ich wünsche Ihnen allen eine schöne, erholsame Ferienzeit und frohe Kerwetage in Obermohr und in Weltersbach.

Liebe Grüße

Matthias Huber, Ortsbürgermeister



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde des Stadtbürgermeisters
Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209,
Telefon: 06371/592-100

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Gemäß § 27, Abs. 3 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz in Verbindung mit § 27 der Gemeindeordnung und § 1 der Hauptsatzung der Stadt Ramstein-Miesenbach wird der Jahresabschluss des „Haus des Bürgers“ für das Wirtschaftsjahr 2011 bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung erfolgt durch Offenlegung ab Montag, den 27. Juli 2015, bis Dienstag, den 04. August 2015, während der üblichen Dienststunden im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach, Am Neuen Markt 6, Zimmer 214.

Ramstein-Miesenbach, den 17. Juli 2015
gez.: Klaus Layes, Bürgermeister



Benefizkonzert des Männerchors

Am Sonntag, 12. Juli, veranstaltete der Männerchor Ramstein-Miesenbach, sein inzwischen 19. Benefizkonzert (seit 1969, in diesem Jahr zu Gunsten der katholischen Kirchengemeinde Ramstein und der protestantischen Kirchengemeinde Miesenbach.

Das Programm bestand sowohl aus weltlichen, als auch aus sakralen Vorträgen. Eröffnet wurde das Konzert von der achtjährigen Nicole Gerassimov, der Gewinnerin von „Jugend musiziert“ mit zwei Klavierstücken von Johann Sebastian Bach und Ludwig van Beethoven. Anschließend sang der Männerchor. Man spürte dabei, wie der Chor durch die beständige, intensive und erfolgreiche Arbeit seines Chorleiters, Vladimir Gerasimov, an Dynamik, Ausdruckskraft und an stimmlichem Wohlklang gewonnen hat.

In seiner Begrüßungsansprache lobte Pfarrer Spieß das Gemeinschaftsfördernde Wirken des Männergesangs und dankte den Sängern für ihre Einsatzfreude zu Gunsten gemeinnütziger Zwecke. Es folgten zwei Ehrungen. Die Vorsitzende des Kreischorverbandes Kaiserslautern, Irene Poller, nahm im Auftrag des Deutschen Chorverbandes die Ehrung zwei verdienter Sänger vor: Für 60 Jahre aktives Singen wurden Willi Budell und Horst Maue mit Urkunden und goldenen Ehrennadeln geehrt (siehe Foto).



Nach zwei weiteren Liedvorträgen richtete der Bürgermeister Klaus Layes in seinem Grußwort lobende Worte an den Chor. Er hob die Einsatzbereitschaft der Männer zugunsten der Stadt bei vielen Gelegenheiten besonders hervor. Als Abschluss des Konzerts erlebten die zahlreichen Besucher noch einen weiteren Höhepunkt: Stehend hörten sie das vierstimmige „Vater unser“ mit Vladimir Gerasimov als Bassbariton - Solisten. Die ausgezeichnete Akustik der Kirche ließ diesen Vortrag zu einem besonderen Erlebnis werden.

Die Zuhörer erlebten ein ausgewogenes Musikprogramm und dankten mit stehenden Ovationen für die großartige Leistung dieses Chors. Die anschließend eingegangenen Spenden gingen zu gleichen Teilen an beide Kirchengemeinden für dringende Reparaturen an den Gotteshäusern.



»Willkommen auf der Kirchenmeile«

Die Verantwortlichen der Kirchenmeile am Rheinland-Pfalz-Tag in Ramstein möchten sich auf diesem Weg bei „ALLEN“ ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern herzlich bedanken. Das gute Zusammenwirken bei allen Aufgaben und Tätigkeiten war ein voller Erfolg beim großen Landesfest. Danke an das Vorbereitungsteam, sowie an „ALLE“ Helferinnen und Helfer, die beim Auf- und Abbau der Infostände an der Kirche sowie bei den Ausstellungen und Angeboten in der Kirche tatkräftig mitgewirkt haben.

Herzlichen Dank auch an alle Betreiber der Infostände und Mitmachangebote:

- Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) und Babyladen
- Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands – KFD
- Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands - CJD mit MGH Ramstein
- Caritas-Zentrum Kaiserslautern / Speyer
- Ambulanter Hospizdienst und Palliativer Beratungsdienst Westrich
- Neupostolische Gemeinde Ramstein-Miesenbach
- Bund der Katholischen Jugend - BDKJ mit Kreisjugendring
- Evangelische Kirchengemeinden Ramstein-Miesenbach
- Evangelische Kirchen der Pfalz Speyer
- Regionalverwaltung Kaiserslautern und Diözese Speyer
- Katholischer Montessori-Kindergarten St. Nikolaus Ramstein

Herzlichen Dank an alle, die für die Aktivitäten in der Kirche verantwortlich zeigten:

- Ausstellung biblischer Erzählfiguren
- Ausstellung von Paramenten und Infomaterial über die Arbeiten des Päpstlichen Missionswerks der Frauen.
- Konzert der Neupostolischen Kirchen mit Konzertchor und dem Philharmonischen Kammerorchester Südhessen.
- Mitgestaltung des Ökumenischen Gottesdienstes durch den Projektchor und Posaunenchor Neunkirchen.
- Projektgruppe Mackenbach – Taizé-Gebete
- dem katholischen Kirchenchor Ramstein für die Lieder zum Gottesdienst am Sonntagmorgen und den „Even-song“ zum Abschluss des Kirchenangebotes am Sonntagabend.

Herzlichen Dank für die Impulsangebote durch die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden Ramstein und Miesenbach.

Ein großes Lob auch an alle Kuchenspender und Helfer beim Kirchenkaffee. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die aus den verschiedensten Gemeinden uns so reichlich mit leckerem Kuchen und anderen Backwaren versorgt haben. Danke auch den Bäckereien für ihre Kuchenspenden. In unserem Kirchenkaffee fanden sich an beiden Tagen viele Besucher ein, die wir dank der Spenden von etwa 450 Kuchen und Backwaren zur vollen Zufriedenheit bedienen konnten. Unser Dank gilt auch allen, die als Helferinnen und Helfer bei den hier anfallenden Arbeiten stundenlang tätig waren.

Ein solches Fest kann nur mit großem Engagement und vielen bereitwilligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gelingen.

Wir möchten Euch allen sagen: **„Gemeinsam waren wir stark!“**

Ein großes Lob und DANKE an ALLE!

KINDERKLEIDER- UND SPIELZEUGBASAR

**SAMSTAG, 12. SEPTEMBER,
10.00 – 12.00 UHR**

Die Albert-Schweitzer Kindertagesstätte in Miesenbach veranstaltet einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar am Samstag, 12. September 2015, in der Mehrzweckhalle, am Kiefernkopf in Miesenbach.

Anmeldung und Tischreservierung unter Telefon 06371 - 50960.

Anmeldungen sind möglich vom 13.07-24.07.15 und vom 17.08 – 11.09.15

Verkauft werden Spielsachen sowie gut erhaltene Kinderkleidung.

Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen können sie sich nach ihrem Einkauf entspannen. **Sie haben an der Mehrzweckhalle gute Parkmöglichkeiten!**

Die Tischmiete beträgt 8 Euro. Einlass für Verkäufer ist ab 9.30 Uhr, für Kunden ab 10 Uhr.



Die Kitas „Pinocchio“ und „Struwelpeter“ feiern den „14 juillet“

Anlässlich des französischen Nationalfeiertages am 14 Juli haben sich die Vorschulkinder der beiden Ramsteiner Kindertagesstätten „Pinocchio“ und „Struwelpeter“ zu einer kleinen Feier getroffen. Initiiert wurde das Treffen von den zwei französischen Sprachkräften die in den jeweiligen Kitas tätig sind, Frau Séverine Koch und Frau Delphine Konstanzer.

Mit der französischen Flagge in der Hand ist die kleine Delegation von der Kita Struwelpeter zur Kita Pinocchio marschiert. Sie wurden mit „Bonjour“ auf Französisch begrüßt, sangen französische Lieder und erkundeten Frankreich. Die Kinder erklärten sich gegenseitig warum die Franzosen an diesem Tag – 14 Juli – ein großes Fest feiern. Das für diesen Tag obligatorische Feuerwerk konnten die Kinder mit Stiften und Glitzersternen bildhaft darstellen.

Zum Schluss hörten sie sich die französische Nationalhymne an und starteten mit Luftschlangen ein Feuerwerk. Die Begeisterung war riesig. Auch den „madeleines“ (das typische französische Kleingebäck) fanden die Kinder köstlich. Mit „Au revoir“ endete die gelungene französische Party!

Spielzeugfreie Kita

Der Umzug in die neue Kindertagesstätte in Miesenbach steht bevor und da stellte sich bei den Erzieherinnen die Frage: „Alles schon packen und trotzdem den Kindern noch etwas bieten können?“ – Ja, das funktioniert, nämlich mit der spielzeugfreien Zeit. Die Rote Gruppe der Kita Albert-Schweitzer in Miesenbach begann mit diesem Projekt am 1. Juli. Durch großzügige Spenden der Eltern von Klorollen, Kartons, Bechern, Flaschen, Tüchern, etc. konnte schnell viel Material gesammelt werden, das den Kindern für die nächsten Wochen zum Spielen zur Verfügung stehen soll.

Nicht nur für den Umzug stellte dies eine Erleichterung dar. Dieses Projekt hat auch noch einen ganz anderen Sinn: In der heutigen Welt werden die Kinder überhäuft mit Spielsachen, die ihnen vorgeben, wie das Spielzeug zu bedienen ist. Dieses Projekt zeigt, wie die Fantasie der Kinder mit den einfachsten Dingen aus dem Alltag (die normalerweise im Müll landen) angeregt und gefördert wird.



Am 30. Juni war es dann soweit: Gemeinsam mit den Kindern wurden alle Spielsachen in Kisten verpackt und weggeräumt. Die Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren überraschen die Erzieherinnen jeden Tag aufs Neue mit tollen Ideen und gemeinsamen Spielaktionen. Von Langeweile gar keine Spur!

Wir freuen uns alle noch auf die weitere spielzeugfreie Zeit mit den Kindern!

Nichtamtlicher Teil